



36. INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI



13.–14. Oktober 2006 in München
Dorint Sofitel Bayerpost

In Zusammenarbeit mit:



Platinsponsor:



Goldsponsor:



Silbersponsor:



Bronzesponsor:



Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 16 Fortbildungspunkte.

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	
Dr. Friedhelm Heinemann Präsident DGZI	00
Zahnarzt Michael Schwarz Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer	00
Programm Zahnärzte	00
36. Internationaler Jahreskongress der DGZI Freitag, 13. Oktober 2006 Samstag, 14. Oktober 2006	
Programm Implantologische Assistenz	00
4. Jahreskongress der DGZI für die implantologische Assistenz Freitag, 13. Oktober 2006 Samstag, 14. Oktober 2006	
Veranstaltungsort	
Hotel und Unterkunft	00
Anfahrt	00
Organisatorisches	
Kongressgebühren und Tagungspauschale	00
Veranstalter und Organisation	00
Fortbildungspunkte	00
Allgemeine Geschäftsbedingungen	00
Rahmenprogramm	00
Anmeldeformular	
36. Internationaler Jahreskongress der DGZI	00



Dr. Friedhelm Heinemann
Präsident DGZI

Verehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit dem vorliegenden Programm möchten wir Sie zum 36. Internationalen Jahreskongress der ältesten europäischen implantologischen Fachgesellschaft in die Bayerische Landeshauptstadt einladen. Der diesjährige Kongress unserer Fachgesellschaft findet in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnergesellschaften in den USA, Japan und Österreich statt und wird unter der Themenstellung „Implantologie als interdisziplinäre Schnittstelle“ ein sehr komplexes und fachlich anspruchsvolles Angebot an internationalen Vorträgen offerieren. Renommierete Referenten aus den USA, Kanada, Frankreich, Japan, Österreich, Indien und Deutschland werden ihre neuesten Ergebnisse zu Implantatoberflächen, Stammzellenforschung, Distraktionsosteogenese, funktionellen Aspekten der Implantologie, Knochen- und Geweberegeneration, Wundheilungsstörungen und zur Sinusaugmentation vorstellen. Darüber hinaus bietet ein umfassendes Programm außerhalb des Main-Podiums in Form von Workshops, Hands-on-Kursen und Fachpodien die Möglichkeit einer vertiefenden Beschäftigung mit Spezialbereichen der modernen Implantologie.

Ich denke, dass wir unserem Anspruch, neben bekannten Referenten auch jungen Wissenschaftlern und Praktikern ein Podium zu bieten, erneut gerecht geworden sind und würde mich daher freuen, wenn Sie die Gelegenheit zur Teilnahme an dieser sowohl unter fachlichen als auch kommunikativen Gesichtspunkten einzigartigen Veranstaltung nutzen würden.

Bis bald in München!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. F. Heinemann', with a long horizontal flourish extending to the right.

Dr. Friedhelm Heinemann
Präsident der DGZI



Zahnarzt Michael Schwarz
Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Bayerischen Landeszahnärztekammer sende ich herzliche Grüße zum 36. Internationalen Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e. V.. Gegründet wurde die DGZI bereits 1970 und steht damit an der Spitze der seit langem etablierten wissenschaftlichen Fachgesellschaften in Europa.

Die DGZI hat viele Kooperationspartner in der ganzen Welt und hat sich durch implantologische Weiterbildung auf höchstem Niveau und mit Bezug zur täglichen Praxis höchste Anerkennung erworben.

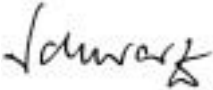
Die Implantologie in Deutschland ist eines der innovativsten Gebiete in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Fortschritte in der Zahnmedizin sollen unseren Patienten Mundgesundheit und Wohlbefinden bringen. Dafür wollen und müssen wir uns kontinuierlich fortbilden, um auf dem neuesten Stand der Wissenschaft zu bleiben – für unsere Berufsausübung und zum Wohle unserer Patienten.

Der Markt für Fort- und Weiterbildung im zahnärztlichen Bereich ist lebendig und vielfältig. Zahlreiche wissenschaftliche Fachgesellschaften, private Fortbildungsinstitute und Industrieunternehmen sind im Wettbewerb, auch mit den Fortbildungen der Zahnärztekammern.

Die Bayerische Landeszahnärztekammer hat im Januar 2005 ihre seit Jahrzehnten erfolgreichen Fortbildungsaktivitäten unter dem Dach der „Europäischen Akademie für zahnärztliche Fort- und Weiterbildung (eazf) GmbH“ gebündelt, um noch flexibler auf die Anforderungen des medizinischen und wissenschaftlichen Fortschritts reagieren zu können. Mit mehr als 600 Veranstaltungen jährlich bietet die eazf ein umfangreiches

internationales wissenschaftliches und praxisorientiertes Programm für Zahnärzte und Praxispersonal. Die Bayerische Landeszahnärztekammer begrüßt den Wettbewerb aller Anbieter im Gesundheitsmarkt und sieht darin einen positiven Wettstreit um Qualität und Innovation.

Ich wünsche dem Kongress viel Erfolg und gute kollegiale Gespräche.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Schwarz', written in a cursive style.

Zahnarzt Michael Schwarz
Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer

10.00–12.00 Uhr PRE-CONGRESS WORKSHOPS

- 01** Nobel Biocare
Dr. Annette Felderhoff/D, ZTM Hans Geiselhöringer/D
NobelGuide™ – Ihr Einstieg in die computergestützte Implantatplanung und -operation, Patientenvorbereitung, Computervoraussetzungen, Zusammenarbeit mit dem Labor, Vorstellung der Software
- 02** Oraltronics
Dr. Achim W. Schmidt/D
Die alternative Versorgung vertikal eingeschränkter Alveolarabschnitte mit verkürzten 3D-Oberflächen-Implantaten
- 03** 3i Implant Innovations
Claus Pukropp/D
Innovationen 2007- Oberfläche: NanoTite®, CAD/CAM: Architech PSR™, Regenerativ: OSSIX™ PLUS
- 04** Biolase
ZA Thomas Haman/D
Die elegante, schnelle, atraumatische Implantation mit dem Waterlase
- 05** BPI
Dr. Alexandra Steup/D, Dr. Hans-Jürgen Hartmann/D
Rote und weiße Ästhetik – Wunsch und Wirklichkeit
- 06** Curasan
Dr. Achim Wöhrle/D
REVOIS – implantologische Perfektion mit einem All-in-one-System
- 07** MIS
Dr. Mathias Plöger/D
Laterale Augmentation, Implantatinsertion, Membrantechnik sowie Splitting-/ Spreading- und Condensing-Technik

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

10.00–12.00 Uhr PRE-CONGRESS WORKSHOPS

08

m&k dental

Dr. Dr. Stefan Schermer/D

Die Praxis der alloplastischen Rekonstruktion mit Hands-on: Defektrekonstruktion (NanoBone®), Implantation (ixx2®), Membrantechnik (Gore)

09

New Image Dental

Jochen Kriens/D

Das Implantologiekonzept – Praxismarketing, Kommunikation, Patientengewinnung

10

Rocker & Narjes

MUDr. Daniel Hrusak/CZ

PIEZOSURGERY und Molekularresonanz in der Implantologie

11

Sanfte Implantologie®

Dr. Rolf Briant/D

Multidisziplinäre Fachkompetenz zur Optimierung der Knochen- und Weichgewebsregeneration in der Implantologie

12

Schütz Dental

Dr. Mazen Tamimi/JOR, Michael Wierz/D

IMPLA-System von Schütz Dental Group – inklusive Hands-on-Kurs (Workshop in deutscher und englischer Sprache)

13

Pharmatechnik

Regine Fruhmann/D

Arbeitssystematik, die „dritte“ Hand des Implantologen

12.00 – 13.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

MAINPODIUM

- | | |
|-------------------|---|
| 13.00 – 13.05 Uhr | Dr. Friedhelm Heinemann/D
Präsident der DGZI
Eröffnungsrede |
| 13.05 – 13.10 Uhr | Dr. Johannes Müller/D
Vorstand der Bayerischen
Landes Zahnärztekammer
Grußwort |
| 13.10 – 13.15 Uhr | Dr. Kim Gowey/USA
Präsident der AAID
Grußwort |
| 13.15 – 13.45 Uhr | Dr. David Vassos/USA
Unkomplizierte, vorhersehbare
Knochenaufbautechniken
(Vortrag in Englisch) |
| 13.45 – 14.15 Uhr | Prof. Dr. Werner Götz/D
Dentale Stammzelltechnologie –
eine zukünftige Schnittstelle mit der
Implantologie? |
| 14.15 – 14.45 Uhr | Dr. Herbert Haider/A
Implantologie und Distraktionsosteo-
genese in interdisziplinären
Behandlungskonzepten |
| 14.45 – 15.15 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |
| 15.15 – 15.45 Uhr | Dr. Roland Glauser/CH
n. n. |
| 15.45 – 16.15 Uhr | Prof. DDr. Kurt Vinzenz/A
Co-Referent: Dr. Rainer Valentin/D
Funktionelle und Ästhetische Orale
Rehabilitation durch Osteoplastische
Rekonstruktionsverfahren des
Kieferkammes |
| 16.15 – 16.30 Uhr | Diskussion |
| 16.30 – 17.00 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |

PROGRAMM ZAHNÄRZTE

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

PODIUM ① – International

(Vorträge in Englisch)

- 17.00 – 17.20 Uhr **Dr. Mazen Tamimi/JOR**
Wissenschaftliche Verifizierung von modernen, chirurgischen Techniken in der oralen Implantologie
- 17.20 – 17.40 Uhr **Dr. Ramesh Sabhlok/UAE**
Mikroimplantate in der Kieferorthopädie – Eine Übersicht
- 17.40 – 18.00 Uhr **Dr. Suheil M. Boutros/USA**
Implantation im ästhetischen Bereich – Flapless versus flap Techniken – Wann und wie ist Sofortbelastung möglich?
- 18.00 – 18.20 Uhr **Dr. Nicole Geha/LEB**
Die Gefäßversorgung der Kieferhöhle und deren chirurgische Bedeutung beim Sinuslift
- 18.20 – 18.40 Uhr **Dr. Walid Odeh/JOR**
Miniimplantate in der Kieferorthopädie
- 18.40 – 19.00 Uhr **MUDr. Daniel Hrusak/CZ**
PIEZOSURGERY und Molekularresonanz in der Implantologie

PODIUM ② – ???

- 17.00 – 17.20 Uhr **Dr. Bert Eger/D**
Das obere Frontzahnimplantat und hohe Lachlinie – bei Spätversorgung eine große Herausforderung
- 17.20 – 17.40 Uhr **Dr. Manfred Siuka/A**
Chirurgie nach Komplikationen in der Implantologie

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

- 17.40 – 18.00 Uhr **Dr. Mathias Plöger/D**
3D-Rekonstruktion mit bovinen +
humanen Knochenblöcken
- 18.00 – 18.20 Uhr **Dr. Stefan Neumeyer/D**
Sofortimplantation mit Sofortversorgung
- 18.20 – 18.40 Uhr **Dr. Christian Schaudy/A**
Welches Leistungsspektrum soll ein
„Center of Excellence“ für orale
Implantologie anbieten?
- 18.40 – 19.00 Uhr **Dr. Hans-Jürgen Hartmann/D**
Weichgewebsmanagement
- 19.00 – 19.15 Uhr **Dr. Daniela Bogena/D**
Einführung eines QM-Systems in der
Zahnarztpraxis – unter besonderer
Berücksichtigung der neuen
Hygieneforderungen

PODIUM ③ – Implantatprothetik

- 17.00 – 17.15 Uhr **Dr. Rainer Bocklage/D**
Vom Einzelzahnersatz zur Rehabilitation
des unbezahnten Kiefers
- 17.15 – 17.30 Uhr **ZTM Joachim Junglas/D**
Vollkeramik in der Implantatprothetik
- 17.30 – 17.45 Uhr **Dr. Jochen Poth/D**
Einfluss der Funktionsdiagnostik in der
modernen Implantologie
- 17.45 – 18.00 Uhr **Dr. Oliver Hugo/D**
Schablonengeführte Implantologie
(NobelGuide™) in Kombination mit
konventionellen chirurgischen Verfahren
zur knöchernen Lagerverbesserung

PROGRAMM ZAHNÄRZTE

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

- 18.00 – 18.15 Uhr **ZTM Volker Weber/D**
Implantat-prothetische Behandlungskonzepte zur Versorgung des zahnlosen Patienten aus zahntechnischer Sicht
- 18.15 – 18.30 Uhr **Dr. Andreas Lindemann/D**
Verbesserung von Ästhetik und Funktion durch moderne Materialien in der Implantatprothetik
- 18.30 – 18.45 Uhr **Dr. Peter Reuter/E**
Erfolg durch Einfachheit – Fallbeispiele aus der Implantologie mit ONEDAY Implantaten
- 18.45 – 19.00 Uhr **ZTM Björn Czappa/D**
Das perfekte Paar!
Rot – Der Partner der Implantologie

PODIUM ④ – GOIA

(Vorträge in Englisch)

- 17.00 – 17.30 Uhr **Prof. Dr. Peker Sandalli/TR**
Sofortimplantate auch für atrophierte Kiefer
- 17.30 – 18.00 Uhr **Dr. Barry Kyle Bartee/USA**
Vereinfachte Membrantechniken zur Regeneration für Implantat-Insertionen
- 18.00 – 18.30 Uhr **Prof. Dr. Klaus U. Benner/D**
Das „Balloon-Lift“-Kontrollsystem – eine minimalinvasive Sinus Lift-Technik
- 18.30 – 19.00 Uhr **Prof. Dr. Serge Szmukler-Moncler/F**
Thermo-Explantation und Techniken zur Sofortbelastung

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

PODIUM ⑤ – Laser

- | | |
|-------------------|--|
| 17.00 – 17.10 Uhr | Dr. Georg Bach/D und
Dr. Winand Olivier/D
Begrüßung durch die Chairmen

Prof. Dr. Norbert Gutknecht/D
Präsident der Deutschen Gesellschaft für
Laserzahnheilkunde (DGL)
Grußwort |
| 17.10 – 17.40 Uhr | Prof. Dr. Norbert Gutknecht/D
Laser in der Zahnheilkunde |
| 17.40 – 17.55 Uhr | Dr. Georg Bach/D
Einsatz von Laserlicht in der
Implantologie |
| 17.55 – 18.10 Uhr | Dr. Winand Olivier/D
Implantatkavitätenpräparation und
Bearbeitung von Knochen mit Laser! |
| 18.10 – 18.25 Uhr | Prof. Dr. Herbert Deppe/D
Behandlung der Periimplantitis mit dem
CO ₂ Laser |
| 18.25 – 18.40 Uhr | ZA Olaf Oberhofer/D
Lasergestützte Weichteilmanagement |
| 18.40 – 18.55 Uhr | Dr. Axel Donges/D
Aktueller Stand der Lasertechnik –
Relevanz und Auswirkung auf die
Anwendung in der Mundhöhle |
| 18.55 – 19.10 Uhr | Dr. Gerd Rosenkranz/D
Indikationen der Er-YAG Laser
Anwendung in der täglichen
Implantologie |

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

PODIUM ⑥ – Implantatchirurgie

- | | |
|-------------------|---|
| 17.00 – 17.20 Uhr | Prof. Dr. Dr. Eckard Dielert/D
Zur Effizienzsteigerung bei der
Sinusbodenelevation nach Tatum |
| 17.20 – 17.40 Uhr | Dr. Karl-Heinz Schuckert/D
Bone Tissue Engineering – Einsatz von
rhBMP-2 versus Demineralized
Human Bone Graft (DBM) |
| 17.40 – 18.00 Uhr | Dr. Josef Rauchbauer/A
Implantate vs. Lückenschluss nach
Distractionsosteogenese in der
orthognathen Chirurgie |
| 18.00 – 18.20 Uhr | Dr. Marcel Wainwright/D
Implantatchirurgie – multifaktorielle
Aspekte zum ästhetischen Erfolg |
| 18.20 – 18.40 Uhr | Dr. Dr. Frank Palm/D
Der Konstanzer Augmentations-
algorithmus – neue Klassifizierung und
Behandlungskonzepte bei atrophem
Kiefersituationen |
| 18.40 – 18.55 Uhr | Dr. Dr. Stefan Schermer/D
Alloplastische Defektrekonstruktion und
dentale Implantologie als Baustein einer
fachübergreifenden oralen Rehabilitation |
| 18.55 – 19.10 Uhr | Dr. Peter Kalitzki/D
Implantatlagerbildung mit bovinem
Knochenblockmaterial |
| 20.00 Uhr | Abfahrt zur Abendveranstaltung |

SAMSTAG, 14. OKTOBER 2006

MAINPODIUM

- 09.00 – 09.45 Uhr **Dr. Vivek Shanbhag/IN**
Die Therapie bei komplizierten
Tumorfällen im extrem atrophierten
Oberkiefer
(Vortrag in Englisch)
- 09.45 – 10.15 Uhr **Dr. Achim W. Schmidt/D**
Strukturerhalt oder Geweberegeneration
unter dem Einfluss einer biomimetischen
Oberfläche – erste klinische Ergebnisse
- 10.15 – 10.45 Uhr **Prof. Dr. Gernold Wozniak/D**
Wundheilungsstörungen – neue
Strategien für alte Probleme?
- 10.45 – 11.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.15 – 12.00 Uhr **Dr. Annette Felderhoff/D,
ZTM Hans Geiselhöringer/D**
Das Gesamtkonzept für die computerge-
stützte Implantat-OP von der Planung
bis zur prothetischen Versorgung mit
Immediate Function
- 12.00 – 12.30 Uhr **Dr. Rolf Vollmer, Dr. Rainer Valentin,
Prof. Dr. Werner Götz/D**
Crestale Sinusaugmentation mit xeroge-
nem Blockgraft. Theorie-Klinik-Histologie.
- 12.30 – 12.45 Uhr Diskussion
- 12.45 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 14.30 Uhr **Dr. Hilt Tatum/F**
Die Wiederherstellung eines stabilen
Kieferknochens
(Vortrag in Englisch)
- 14.30 – 15.00 Uhr **Dr. Jed Davis/CAN**
Die Evolution der Implantat- Oberflä-
chentechnologien – Lässt sich wirklich
ein verbessertes Bone-Bonding erreichen?
(Vortrag in Englisch)

PROGRAMM ZAHNÄRZTE

SAMSTAG, 14. OKTOBER 2006

- 15.00 – 15.30 Uhr Prof. Dr. Minoru Ueda/JAP
Regenerative Techniken und neue „Anti-aging“-Verfahren
(Vortrag in Englisch)
- 15.30 – 16.00 Uhr Prof. Ingvar Ericsson/S
n. n.

*“welcome
to Munich ...”*

4. JAHRESKONGRESS DER DGZI FÜR DIE IMPLANTOLOGISCHE ASSISTENZ

PROGRAMM IMPLANTOLOGISCHE ASSISTENZ

PROGRAMM IMPLANTOLOGISCHE ASSISTENZ

FREITAG, 13. OKTOBER 2006

- 10.00 – 12.00 Uhr **Iris Wälter-Bergob/D**
Praxishygiene nach MPG – Teil I
- 12.00 – 13.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 13.00 – 14.45 Uhr **Iris Wälter-Bergob/D**
Praxishygiene nach MPG – Teil II
- 14.45 – 15.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 15.15 – 16.30 Uhr **Iris Wälter-Bergob/D**
Praxishygiene nach MPG – Teil III
- 16.30 – 17.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 17.00 – 19.00 Uhr **Iris Wälter-Bergob/D**
Dokumentation in der Zahnarztpraxis

PROGRAMM IMPLANTOLOGISCHE ASSISTENZ

SAMSTAG, 14. OKTOBER 2006

- 09.00 – 10.30 Uhr **Iris Wälter-Bergob/D**
Implantologische Abrechnung
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.00 – 12.30 Uhr **Jochen Kriens/D, Stefan Seidel/D**
n. n.
- 12.30 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 15.30 Uhr **Christoph Jäger/D**
Qualitätsmanagement – Ein Weg zu
mehr Praxiserfolg oder lästige
Bürokratie?



Dorint Sofitel Bayerpost München
Bayerstraße 12
80335 München/Germany
Tel.: +49-89/5 99 48-0
Fax: +49-89/5 99 48-10 00
www.dorint.com

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nur eine stark beschränkte Anzahl an Parkplätzen vorhanden ist, Benutzen Sie, wenn möglich, die offenen Verkehrsmittel.

Zimmerpreise

Dorint Sofitel Bayerpost München

EZ 190,00 € inkl. Frühstück

DZ 235,00 € inkl. Frühstück

Abrufkontingent

Das Abrufkontingent ist gültig bis 31.08.2006.

Reservierung

Bitte direkt im Veranstaltungshotel unter dem Stichwort:
„DGZI“ oder „GOIA“

Tel.: +49-89/59948-2921

Fax: +49-89/59948-2000

E-Mail: reservierung.mucbay@dorint.com

Weitere Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien

PRS – Prime Reservation Service

Ansprechpartner: Frau Katrin Merzhäuser

Tel.: +49-2 11/51 36 90-61

Fax: +49-2 11/51 36 90-62

Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

So kommen Sie zum Kongress:



Anreise mit dem Auto:
von der

A9/A94/A8/A95/A96 in
Richtung München
Zentrum/Hbf

Anreise mit öffent-
lichen Verkehrsmitteln:

Das Hotel ist vom
Hauptbahnhof ca.
100 m entfernt

Ab Flughafen
München: 40 Min. mit
der S-Bahn zum Hbf

Kongressgebühr

vom Freitag, 13. bis Samstag, 14. Oktober 2006

Zahnarzt DGZI-Mitglied 195,- €*
Zahnarzt Nichtmitglied 250,- €*

Assistenten (mit Nachweis) DGZI-Mitglied 95,- €*
Helferinnen DGZI-Mitglied 95,- €*
Assistenten (mit Nachweis) Nichtmitglied 110,- €*
Helferinnen Nichtmitglied 110,- €*
Zahntechniker DGZI-Mitglied 95,- €*
Zahntechniker Nichtmitglied 110,- €*

Studenten (mit Nachweis) DGZI-Mitglied 10,- €*
Studenten (mit Nachweis) Nichtmitglied 15,- €*

*auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben

**Frühbucherrabatt für alle Anmeldungen bis zum 23. Juni 2006.
50% auf die Kongressgebühr.**

Tagungspauschale 90,- € zzgl. MwSt.
(umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Mittagessen und am Freitag, 13. Okt. 2006, die Kongressparty)

Veranstalter



DGZI
Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: +49-2 11/1 69 70-77
Fax: +49-2 11/1 69 70-66
sekretariat@dgzi-info.de
www.dgzi.de

Organisation



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49-3 41/4 84 74-3 09
Fax: +49-3 41/4 84 74-2 90
info@oemus-media.de
www.oemus-media.de

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 16 Fortbildungspunkte.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den 36. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 13.–14. Oktober 2006

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf dem vordruckten Anmeldeformular oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen. Die Teilnehmerzahlen in den Workshops sind limitiert.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Damit ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Für die DGZI tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Kongressgebühr ein. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Kongressbezeichnung und Rechnungsnummer zu überweisen.
3. Die ausgewiesene Kongressgebühr und Kursgebühr ist umsatzsteuerfrei. Die Preise für die Tagungspauschale und Buchungen von Zusatzleistungen des Rahmenprogramms verstehen sich jeweils zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Eine Teilnahme am Kongress ohne Entrichtung der Tagungspauschale ist nicht möglich.
4. Bis vier Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 50,- € zu entrichten. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kongressbeginn werden 50 % der Kongressgebühr zurückerstattet. Bei einem späteren Rücktritt kann keine Erstattung der Kongressgebühr und der Tagungspauschale erfolgen. Die Anmeldung ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
5. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum Veranstaltungsort und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
6. Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programmablaufs und der Programminhalte vor. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage des Kongresses oder der Änderung des Veranstaltungsortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus einer Absage des Kongresses entstehenden Kosten ist die DGZI nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird umgehend zurückerstattet.
7. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die DGZI haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen des Kongresses.
8. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den 36. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 13.–14. Oktober 2006 an.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefon-Nummer +49-3 41-4 84 74-3 09 und während der Veranstaltung unter den Telefon-Nummern +49-1 72-8 88 91 17 oder +49-1 73-3 91 02 40.

RAHMENPROGRAMM

Freitag, 13. Oktober 2006

20.00 Uhr

Kongressparty

Die Kongressparty mit Überraschungsgästen...

Freuen Sie sich auf einen erlebnisreichen Abend in außergewöhnlicher Kulisse. Die bekannte Münchner Event- und Konzertlocation „Schloss-Zelt“ erwartet Sie zu einem geselligen Beisammensein. Freuen Sie sich auf deftige Bayerische Küche, Barbecue im Freien, Bier und Wein. Weiterhin erwarten Sie Überraschungsgäste mit wirklich „großen Namen“. Da werden Erinnerungen an die legendäre Kongressparty „Stars in Concert“ im letzten Jahr wach.

Seien Sie gespannt und verpassen Sie nicht diesen Event!

Transfer, Speisen, Getränke und Eintritt für Teilnehmer: frei
Begleitpersonen und Nichtteilnehmer: 30 Euro zzgl. Mwst.

AUSSTELLERVERZEICHNIS

· 3i Implant Innovations	· Merz
· Aesculap	· MIP
· American Dental Systems	· MIS
· American Dental Supplies	· m&tk dental
· B. Braun Melsungen	· New Image Dental
· Biocomposites	· NSK
· Biolase	· Nobel Biocare
· BPI	· Oraltronics
· bredent	· Osstem
· BriteSmile	· Pfizer
· Brumaba	· Pharmatechnik
· Camlog	· Philips
· Clinical House	· Reuter Systems
· Curasan	· Rocker & Narjes
· Deka DLS	· Sanofi-Aventis
· Dentegris	· Schneider High Tech
· Dr. Ihde Dental	· Schütz Dental
· EOS	· Solutio
· Fackler & Wagenbauer	· Straumann
· Gillette	· TePe
· Heraeus Kulzer	· Thommen
· Helmut Zepf	· Tiolox
· Hi-Tec	· Trilon
· HK Instruments	· Tutogen
· HkM	· Tüpker & Wolf
· Hu-Friedy	· TV Wartzimmer
· I.C. Lercher	· Ustomed
· ImplaDent Instruments	· Ursapharm
· Imtegra	· W&H
· IVS Solutions	· Wieland
· Jeneric Pentron	· Zimmer Dental
· K.S.I.-Bauer-Schraube	· ziterion
· Lege Artis Pharma	

Anmeldeformular per Fax an

+49-3 41-4 84 74-3 90

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29

04229 Leipzig

Programmheft 36. DGZI

Für den 36. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 13.-14. Oktober 2006 in München melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

- ja ① ② ③
 nein ④ ⑤ ⑥

Pre-Congress Workshop _____

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit _____ DGZI-Mitglied _____ Podium _____ Bitte Nummer eintragen _____

- ja ① ② ③
 nein ④ ⑤ ⑥

Pre-Congress Workshop _____

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit _____ DGZI-Mitglied _____ Podium _____ Bitte Nummer eintragen _____

Rahmenprogramm: Kongressparty _____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich an.

Datum/Unterschrift _____

E-Mail: _____

